



Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales
80792 München

NAME
Fr. Haiplik

TELEFON
089 1261-1171

TELEFAX
089 1261-1730

E-MAIL
Referat-IV2@stmas.bayern.de

ForseA e.V.
Herrn Vorsitzenden
Gerhard Bartz
Nelkenweg 5
74673 Mulfingen

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

20.03.2018, 24.01.2018

Unser Zeichen, Unsere Nachricht vom
Bitte bei Antwort angeben

IV2/0141.01-7/2174

DATUM

20.07.2018

Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII - Pflegegeldmittel

Sehr geehrter Herr Bartz,

wir kommen zurück auf Ihre an Frau Staatsministerin a.D. Emilia Müller gerichteten Schreiben vom 20.03.2018 und vom 24.01.2018, in dem es Ihnen um die Umsetzung des Dritten Pflegestärkungsgesetzes geht. Konkret monieren Sie den Wegfall des pauschalen Pflegegeldmittels in einigen Einzelfällen. Für die lange Bearbeitungszeit bitten wir zunächst um Entschuldigung.

Wir freuen uns sehr, Ihnen mitteilen zu können, dass wir nach eingehender Prüfung zu folgendem Ergebnis gelangt sind:

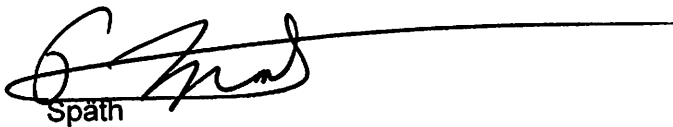
Durch die Einführung des dritten Pflegestärkungsgesetzes haben sich zum 01.01.2017 hinsichtlich des Zwecks zur Gewährung des Pflegegelds keine Änderungen ergeben. Das Pflegegeld nach § 64a SGB XII dient auch weiterhin dazu die Pflegebereitschaft der Pflegepersonen zu erhalten bzw. zu fördern. Liegen die Anspruchsvoraussetzungen für ein Pflegegeld nach § 64a SGB XII im Einzelfall vor, ist grundsätzlich auch ein Pflegegeld zu gewähren, dass dann nach § 63b Abs. 5 SGB XII im Falle der Leistungskonkurrenz ggf. zu kürzen ist.

// Zukunftsministerium
Was Menschen berührt.

Unsere Einschätzung zur Auslegung des umstrittenen Pflegegeldmittels haben wir auch den Bayerischen Bezirken mitgeteilt. Anzumerken ist jedoch, dass die Bezirke ihre Aufgaben im eigenen Wirkungskreis vollziehen, sodass wir lediglich eine Empfehlung zur Umsetzung aussprechen können.

Für Ihr Engagement für Menschen mit Behinderung danken wir Ihnen ganz herzlich und wünschen Ihnen für die Zukunft alles Gute.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Späth', is written over a horizontal line. The signature is stylized and cursive.

Späth

Ministerialrat